

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun

Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG

Band: - (2011)

Artikel: Einbau Bahntechnik : jetzt auch von Norden her

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-418927>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einbau Bahntechnik

Jetzt auch von Norden her

Beim Nordportal des Gotthard-Basistunnels hat der Einbau der Bahntechnik begonnen. Von Erstfeld aus wird in den nächsten vier Jahren ein grosser Teil der bahntechnischen Installationen wie Fahrbahn, Fahrdrift, Stromversorgung, Telekommunikations- und Sicherungsanlagen eingebaut.

Seit September 2011 erfolgt der Einbau der Bahntechnik auch ab dem Bahntechnik-Installationsplatz Rynächt im Kanton Uri. Der Einbau erfolgt in jedem Tunnelabschnitt in genau derselben Reihenfolge. Zuerst werden Bauprovisorien und Kabel eingebaut. Danach folgt der Einbau der festen Fahrbahn. Das Fahrleitungstragwerk wird parallel zur Ausrüstung der Querschläge eingebaut. Später folgen Drahtwerk, die Verknüpfung der Datenpunkte sowie technischen Systeme und schliesslich die Inbetriebsetzung.

Anspruchsvolle Logistik

Damit die benötigten Komponenten zur geplanten Zeit am richtigen Ort im Tunnel zur Verfügung stehen, ist eine effiziente Materiallogistik unerlässlich.

In den beiden 57 km langen Röhren ist das Kreuzen, Überholen oder Wenden mit Pneufahrzeugen unmöglich. Zudem sind nur die beiden Portale leistungsfähige Zugänge in das Tunnelsystem. Deshalb finden praktisch alle Transporte auf den Schienen ab den beiden Installationsplätzen in Erstfeld und Biasca statt. Mit den fortschreitenden Arbeiten ergeben sich Distanzen von bis zu 40 km.

Ausgiebige Testfahrten

Als erster Bereich wird die Weströhre zwischen Faido und Bodio mit den bahntechnischen Anlagen ausgerüstet. Auf diesem rund 16 km langen Abschnitt werden bereits ab 2013 Testfahrten durchgeführt, die das komplexe Zusammenspiel aller Systeme testen.

Die Erkenntnisse werden für den Einbau und die Inbetriebsetzung der weiteren Strecken des 57 km langen Gotthard-Basistunnels genutzt.

5



Nordportal Erstfeld: Bereits vor dem Tunnel müssen Kabel für die Bahntechnik eingezogen werden.



Eine der ersten Arbeiten der Bahntechniker: Der Kableinzug in den Tunnelröhren.